

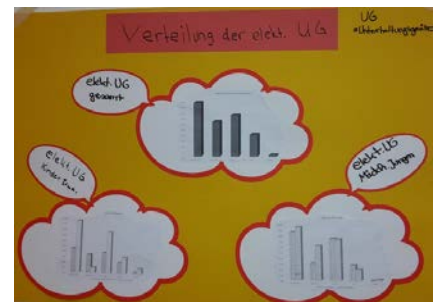
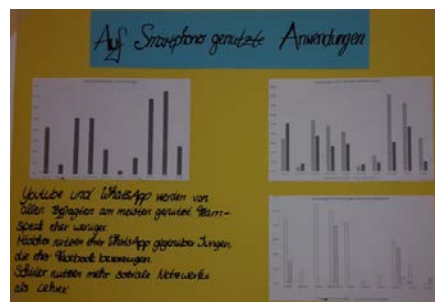
## Mathe-MAX im Schulunterricht

„Was soll ich mit Mathe? Das brauche ich nicht mehr! Das hat nix mit mir zu tun!“ – diese Einschätzung ist zumindest unter Schülerinnen und Schülern populär. Dass Mathe Spaß machen kann, und dass selbst Mathe-Skeptiker ein ganztägiges Mathe-Projekt toll finden können, zeigen die Mathe- und Statistik-Tage, die z. Zt. über das Mathe-MAX-Projekt der htw saar, an saarländischen Gymnasien, beruflichen Schulen (insb. Fachoberschulen) und Gemeinschaftsschulen von Prof. Dr. Iris Burkholder, Prof. Dr. Frank Kneip und Prof. Dr. Susan Pulham angeboten werden.



Jüngste Teilnehmer sind die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 b 1 und 7 b 2 des Gymnasiums am Schloss Saarbrücken, die Ende Januar 2016 unter Leitung von Prof. Dr. Susan Pulham erfolgreich an den Statistik-Tagen teilgenommen haben: Sie entwickelten einen Fragebogen zum Thema „Nutzung elektronischer Medien am Gymnasium am Schloss“, führten die Befragung in den Klassenstufe 5 bis 12 und im Lehrerkollegium in kleinen Teams durch, erfassten die umfangreichen Daten mit unterschiedlichen Eingabe-Strategien sehr zügig und werteten ihre Umfrage arbeitsteilig aus.

Bleibenden Eindruck haben die Statistik-Tage nicht nur in Form der an den Wänden des Gymnasiums präsentierten Ergebnisse (hier ein kleiner Ausschnitt),



sondern auch bei den Schülerinnen und Schülern selbst hinterlassen: „Auch wenn die meisten Ergebnisse nicht unbedingt überraschend waren, war es ein interessanter und sehr schöner Schultag, den ich gerne wiederholen würde. Natürlich über ein anderes Thema.“ (Berit Neuschwander auf der Schloss-Homepage: <http://www.gymnasium-am-schloss.de/fachbereiche/mathematik/projekttag-der-klassen-7b1-und-7b2-in-zusammenarbeit-mit-der-htw-2016.html>)

Sie wollen auch mal wieder Schul-Luft schnuppern bzw. in Ihre Klasse htw-Wind wehen lassen? Dann machen Sie doch einfach bei den Mathe-und Statistik-Tagen mit! Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeit unter [www.mathemax.de](http://www.mathemax.de) – Schulprojekte.

Anke Leiser und Susan Pulham